

Presseinformation

3. Dezember 2024

Tag des Ehrenamtes am 5. Dezember - jährlich 1.400 Ehrenamtliche in den NÖ PBZ

LR Teschl-Hofmeister: Unverzichtbare Säule für unsere Gemeinschaft und das Zusammenleben

Jedes Jahr unterstützen über 1.400 Ehrenamtliche in der NÖ Landesgesundheitsagentur die hauptberuflichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den NÖ Pflege- und Betreuungszentren (PBZ) im Alltag: Von gemeinsamen Spaziergängen und Gartenarbeit über Basteln, Bingo und Besuchsfahrten bis hin zu Einzelgesprächen, Mithilfe beim Essen, handwerkliche Tätigkeiten, Unterstützung bei der Öffentlichkeitsarbeit und vieles mehr. Dies sind nur einige der Aufgaben, die Ehrenamtliche leisten. Außerdem werden regelmäßig Ausflüge und Veranstaltungen organisiert.

„Besonders rund um den Tag des Ehrenamtes wollen wir allen Ehrenamtlichen danke sagen - denn es ist immer wieder schön zu sehen, wie viele Menschen sich in den Pflege- und Betreuungszentren ehrenamtlich engagieren und was dieses lobenswerte Engagement für die Bewohnerinnen und Bewohner bewirken kann. Bei den unterschiedlichen Veranstaltungen und Aktivitäten das ganze Jahr über, aber auch vor allem in der Weihnachtszeit zeigt sich, welchen wertvollen Beitrag die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, aber auch die Hauptamtlichen, tagtäglich leisten“, so die zuständige Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister.

Im PBZ Mistelbach unterstützt neben anderen der ehrenamtliche Mitarbeiter Franz Marschler beim Handarbeiten die Bewohnerinnen und Bewohner. Und in Mistelbach ist auch die längst dienende ehrenamtliche Mitarbeiterin tätig: Elisabeth Rausch. Sie feierte am 10. Oktober 2024 ihren 94. Geburtstag und kommt seit 1996 bis zu dreimal pro Woche ins Pflege- und Betreuungszentrum zum wöchentlichen Handarbeitstreff mit den Bewohnerinnen und Bewohnern, zum Plaudern und Kartenspielen sowie zur Messbegleitung. Frau Rausch wohnt in der Nähe des PBZ und da sie selbst gerne in Gesellschaft ist, profitiere sie auch persönlich von den Besuchen, die für sie eine sinnvolle Aufgabe bedeuten.

„Im Gespräch mit Frau Rausch merkt man wie wichtig ihr die Aufgabe ist. Mit ihrer

Presseinformation

Tätigkeit und Anwesenheit bereichert sie das gesamte Team und bereitet den Bewohnerinnen und Bewohnern große Freude. Es ist schön zu sehen, wie ihr alle im Haus schon so sehr ans Herz gewachsen sind“, sagt die Landesrätin, die abschließend betont: „Das Ehrenamt ist eine unverzichtbare Säule für unsere Gemeinschaft und das Zusammenleben. Daher gebührt allen unseren Ehrenamtlichen größter Dank und Anerkennung.“

Wer sich ehrenamtlich in der NÖ Landesgesundheitsagentur engagieren will, kann sich direkt unter <https://ehrenamt.noel-ga.at> informieren und melden. Neu ist auch die ehrenamtliche Tätigkeit in einem Klinikum, die ab 2025 möglich ist.

Weitere Informationen beim Medienservice der NÖ LGA: medienservice@noel-ga.at



Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister mit dem ehrenamtlichen Mitarbeiter Franz Marschler und Bewohnerin Elfrieda Rinner beim Handarbeiten mit Wolle im NÖ Pflege- und Betreuungszentrum Mistelbach.

© NLK Burchhart

Weitere Bilder



Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister mit der ehrenamtlichen Mitarbeiterin Elisabeth Rausch.

© NLK Burchhart